

Bericht für den Gast



Museum für PuppentheaterKultur

Museum für PuppentheaterKultur

Anschrift

Hüffelsheimer Str. 5
55545 Bad Kreuznach

Kontaktdaten

Tel.: +49 (0)671 / 9207782

Fax: +49 (0)671 / 9207792

E-Mail: info@museen-bad-kreuznach.de

Web: www.bad-kreuznach-tourist.de



Prüfergebnis

Das **Museum für PuppentheaterKultur** wurde am 20.09.2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juni 2018 bis Mai 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis


					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	-	-	Weg vom Parkplatz zum Eingang 120 cm breit
Eingang Information/Kasse	✓	✓	✓	✓	Kassentresen 100 cm hoch
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	✓	-	Bewegungsflächen kleiner als 150 cm x 150 cm
Ausstellungsraum im Erdgeschoss (Sonderausstellung) Aufzug	✓	✓	-	-	Bewegungsfläche an der Tür 120 cm x 150 cm Tür 85 cm breit
Ausstellungsraum (1.Stock) Sonderausstellung (1. Stock)	✓	✓	✓	✓	Rampe im Eingang mit 98 cm Laufbreite
Kleiner Ausstellungsraum (1. Stock) Theaterraum (1. Stock)	✓	✓	-	-	Weg vom Aufzug 120 cm breit Weg vom Aufzug 120 cm breit
Kleiner Pausenraum	✓	-	-	-	keine unterfahrbaren Tische vorhanden

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis



Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht ein gekennzeichnete Parkplatz für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Stellplatzgröße: 350 cm x 550 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Eingang ist 50 m lang, 120 cm breit, leicht begeh- und befahrbar und weist eine Neigung von bis zu 7 % auf.
- Das Gebäude ist stufen- und schwellenlos zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder per Aufzug und Rampen erreichbar.
- Die Aufzugskabine ist 140 cm x 160 cm groß (Breite x Tiefe). Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür beträgt 85 cm.
- Die Rampen in und zu den Ausstellungsräumen haben maximal 7 % Neigung.
- Alle Durchgänge/Türen sind mind. 88 cm breit, bis auf die Aufzugtür mit 85 cm.
- Der Kassentresen ist 100 cm hoch.
- Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar und die Informationen zu den Exponaten im Sitzen lesbar.
- Im Theaterraum gibt es Sitzreihen auf Stufen. Rollstuhlfahrer und andere mobilitätseingeschränkte Personen können in der ersten Reihe (stufenlos) sitzen.



- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Es stehen mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können. Die gesamte Route der Führung ist stufenlos befahrbar.
- Im kleinen Pausenraum (1. OG) gibt es einen Kaffeeautomaten zur Selbstbedienung, jedoch keine unterfahrbaren Tische.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Erdgeschoss)

- Im WC betragen die Bewegungsflächen (Breite x Tiefe):
 - links und rechts vom WC mindestens 90 cm x 70 cm;
 - vor dem WC/Waschbecken und an der Tür mindestens 150 cm x 120 cm.
- Beidseitig des WCs gibt es hochklappbare Haltegriffe.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser ist vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Es gibt keinen Alarm.
- Im Aufzug wird ein abgehender Notruf akustisch bestätigt. Alternativ ist eine Treppe vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten werden schriftlich und akustisch vermittelt.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen angeboten.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Glastüren haben teilweise keine Sicherheitsmarkierungen.
- Es sind teilweise Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden (Balken und Exponate).
- In den Aufzügen wird die Halteposition nicht durch Sprache angesagt. Die Bestätigung eines Notrufs erfolgt akustisch. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Treppenstufen sind mit visuell kontrastierenden Kanten versehen. Handläufe sind vorhanden.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.
- Räume und Flure, der Aufzug und die Treppen sowie Exponate sind überwiegend gut ausgeleuchtet.
- Die Informationen zu den Exponaten werden schriftlich, in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift, und akustisch vermittelt.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Museums sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten werden schriftlich und akustisch vermittelt, jedoch nicht in leichter Sprache.
- Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen in leichter Sprache angeboten. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.